DER SPALT

GEDANKENKONTROLLE

**STELL DIR VOR, DIE MENSCHEN BEHAUPTEN,
DASS DU NICHT EXISTIERST...**

schöne-neue-medien

DER SPALT

BUCH UND REGIE:
KIM SCHICKLANG

REGIEASSISTENZ:
HANNA VOGLER

BILD:
CHRISTIAN BUTZ

KAMERAASSISTENZ:
MARTIN C. JELONEK,
LUKAS KARWAN,
LAILA SIEBER

TON:
FABIAN SCHALLER,
CAIO LEMOINE

DARSTELLER:
MARIE FISCHER (ALEX),
FOLKERT DÜCKER (CHRISTIAN),
DOROTHEA BALTZER (MUTTER),
WERNER BRAUNSCHÄDEL (PROF. BERNHARD),
BERND STRAUB (FRAU MÜLLER),
TRISCHA DORNER (MEHRERE ROLLEN),
ROBIN LA BAUME (LESBE),
BARBARA KÜHNEL (LESBE),
EMANUEL MAYER (TÜRSTEHER),
VAVA VILDE,
ANNIKA SCHULER

AUFNAHMELEITUNG:
ADRIAN COPITZKY

PRODUKTIONSLEITUNG:
CHRISTINA SCHIEFERDECKER

PRODUKTION:
SCHÖNE NEUE MEDIEN, MMXIV/2014

**STELL DIR VOR, DIE MENSCHEN BEHAUPTEN,
DASS DU NICHT EXISTIERST.**

**GLAUBST DU DANN DEN MENSCHEN?
ODER DIR SELBST?**

KURZINHALT:

ALEX IST EIN MENSCH. ALEX IST EINEM GESCHLECHT ZUGEORDNET WORDEN.
SIE WEISS, DASS DIESE ZUORDNUNG FALSCH WAR. IN DER WELT, IN DER SIE LEBT,
GIBT ES SO ETWAS NICHT. KÖRPER SIND NORMIERT, MENSCHEN QUADRIERT
DIE GESELLSCHAFT HYPNOTISIERT. DIE LEUTE GLAUBEN IHREN AUGEN NICHT.

UND ALEX BEGINNT EINE REVOLUTION.

HINTERGRUND:

KAUM ZU GLAUBEN. ABER DAS WAS ALEX ERLEBT, IST AUCH AUSSERHALB DER LEINWAND
REALITÄT FÜR VIELE MENSCHEN AUF DIESER WELT. WER GESCHLECHTLICH FALSCH
ZUGEORDNET WURDE, FINDET SICH SCHNELL IN EINEM KAFKAESKEN SYSTEM WIEDER.

IN „DER SPALT“ IST DIE KAMERA KEIN MIKROSKOP, SONDERN EIN SPIEGEL.
ES IST NICHT WICHTIG, ZU FRAGEN, WARUM DER EINZELNE SO ANDERS IST,
SONDERN ZU ZEIGEN, WIE GRAUSAM DAS GLEICHE SEIN KANN.

INHALT:

IRGENDWO MITTEN IM BETON. ALLE WOHNUNGEN SEHEN GLEICH AUS:
IN EINER DAVON LEBT ALEX. ZUSAMMEN MIT IHRER MUTTER, DIE TÄGLICH DARAUF HOFFT,
EINE NEUE ARBEITSSTELLE ZU ERHALTEN. EIN FRAUENHAUSHALT.
EIN FRAUENHAUSHALT?

ALEX BEGINNT SICH ZU RASIEREN. DANN VERLASSEN BEIDE DAS HAUS. IHRE WEGE
TRENNEN SICH. AUF DEM WEG ZUM LERNGEFÄNGNIS BEGEGNET ALEX FRAU MÜLLER,
IHRER EINZIGEN VERTRAUENSPERSON. FRAU MÜLLER TRÄGT PERÜCKE.

ALEX WIRD VON EINEM FOTOGRAFEN ANGESPROCHEN. CHRISTIAN.
CHRISTIAN SELTSAM. ER NENNT SIE „SCHÖNE FRAU“. DOCH ALEX IST SKEPTISCH
UND WIMMELT IHN AB.

DIE SCHULE LEHRT UNS, DASS ES GESCHLECHTLICHE VIELFALT NICHT GIBT. DIESES
WISSEN STEHT IN FARBIGEN, BÜCHERN MIT LEEREN SEITEN. DIE MENSCHEN
DIE DIESE BÜCHER LESEN, FUNKTIONIEREN.

BEI EINER TASSE TEE ERZÄHLT ALEX FRAU MÜLLER VON IHRER BEGEGNUNG. SIE RÄT ZUR
VORSICHT. CHRISTIAN ÜBERRASCHT ALEX ZU HAUSE MIT EINEM STRAUSS
GELBER BLUMEN. ER KANN SIE ÜBERREDEN, MIT AUF EINE PARTY ZU KOMMEN.
SIE KOMMEN SICH NÄHER. DA ES NOCH HELL IST, WILL ALEX CHRISTIAN TESTEN. ALEX
ÜBERREDET CHRISTIAN, MIT IHR PLAKATE AUF DEN BETON ZU KLEBEN. IST JA REVOLUTION.

IMMER WIEDER DENKT ALEX AN IHRE KINDHEIT. SIE WAR SCHON IMMER
AUSSENSEITER: GEHASST, AUSGELACHT ODER WURDE BEHANDELT WIE DEKO.

CHRISTIAN SCHEINT ANDERS ZU SEIN. SIE GEHEN INS BETT. DOCH ES GEHT NICHT.

UM DAS PROBLEM ZU LÖSEN, MACHT CHRISTIAN ALEX EIN ANGEBOT.
ER SAGT, ER KENNE DA JEMANDEN, DER IHR HELFEN KANN: EIN PSYCHOLOGE.
ALEX GEHT DARAUF EIN.

OB JETZT ENDLICH ALLES GUT WIRD?

1234567890

DIRECTORS NOTE:

AUCH MEDIEN REPRODUZIEREN GESCHLECHTLICHE GEWALT. WER EINEN FILM ZUM THEMA MACHEN WILL, SOLLTE SICH DESSEN SEHR BEWUSST SEIN.

WER DIE GEWALT DARSTELLEN WILL, DIE FRAUEN ERFAHREN, DIE BEI DER GEBURT DEM MÄNNLICHEN GESCHLECHT ZUGETEILT WURDEN, KANN DIESE FRAUEN NICHT ALS MÄNNER DARSTELLEN, DIE GERNE FRAU „WÄREN". ERSCHRECKEND, DASS DIESE DARSTELLUNG SICH BISHER IN DER DEUTSCHEN KINOGESCHICHTE DURCH SO GUT WIE ALLE FILME GEZOGEN HAT, DIE VOR „DER SPALT" GEDREHT WURDEN.

PERÜCKEN, LACKIERTE FINGERNÄGEL, STÖCKELSCHUHE, ROCK UND NYLONSTRUMPFHOSEN.

DAS KLISCHEE IST KLAR. DOCH DIE FRAUEN, DIE IN DEUTSCHEN FILMEN ZUM THEMA ZU SEHEN WAREN, DIENTEN ALLZUOFT NUR ALS VISUELLES SEXUALOBJEKT. MEISTENS ETWAS DÜMMLICH, SICHER ABER IMMER SCHRULLIG, SELTSAM UND NICHT VON DIESER WELT. WER SOLCHE VORSTELLUNGEN HAT, UND DEMENTSPRECHENDE FILME DREHT, VERRÄT ZIEMLICH VIEL ÜBER SICH.

JA, ES WAR HÖCHSTE ZEIT, DEN FRAUEN, DIE HIER ÜBER JAHRZEHNTE IMMER WIEDER SO DARGESTELLT WURDEN, ENDLICH EINMAL DEN NÖTIGEN RESPEKT ZUKOMMEN ZU LASSEN.

DIE GESCHICHTE MUSS ANDERSHERUM ERZÄHLT WERDEN!

DIE KAMERA SCHAUT, WENN DER FILMEMACHER ETWAS ERZÄHLEN WILL, NICHT IN EINEN FIKTIVEN RAUM HINEIN, SONDERN BESSER AUS IHM HERAUS.
DAS WUSSTE SCHON JEAN LUC GODARD.

UND TIEFE KANN AUCH IM KINOSAAL ENTSTEHEN.

VORALLEM DANN, WENN DER ZUSCHAUER SICH FRAGT, WARUM ES DENN SCHON, SO LANGE HER IST, DASS ER MAL GENAU HINGESEHEN HAT.

KIM ANJA SCHICKLANG

!

„DER SPALT“ SETZT SICH MIT WELTANSCHAULICHEN FRAGEN AUSEINANDER UND ZITIERT IM RAHMEN DIESER AUSEINANDERSETZUNG WERKE VON VERSCHIEDENEN MENSCHEN.

ZITATE:

LUDWIG WITTGENSTEIN „TRACTATUS LOGICO-PHILOSOPHICUS“ (1922)
MAX MARCUSE „HANDBUCH DER SEXUALWISSENSCHAFT“ (1926)
ERICH FROMM „AUTORITÄT UND FAMILIE“ (1936)
JEAN-PAUL SATRE „DAS SEIN UND DAS NICHTS“ (1943)
HANNAH ARENDT „ELEMENTE UND URSPRÜNGE TOTALER HERRSCHAFT“ (1955)
JOHANNES ITTEN „KUNST DER FARBE“ (1961)
HERBERT MARCUSE „REPRESSIVE TOLERANZ“ (1965)
GUY DEBORD „DIE GESELLSCHAFT DES SPEKTAKELS“ (1967)
MICHEL FOUCAULT „ÜBERWACHEN UND STRAFEN“ (1975)

MUSIK:

JENS HÜRKAMP, FABIAN SCHALLER, KIM SCHICKLANG

„9 PLANETEN“ - HALF PAST SELBER SCHULD
„14 TAGE URLAUB“ - HUMAN ABFALL
„NEUE HEIMAT“ - GENETIKS
„MOOGY ONE“ - JENS HÜRKAMP
„NARCO PART 1“ - NARCO
„DIS-MOI“ - SINGSONG-GIRL
„CAROUSEL“ - MARKUS STRÜBBE

FARBE.

?

KOMPARSEN:

FALK TRÖBER (JUROR), BETTINA EPPLE, THERESA VOGLER, VERA MÜNCH, NIKOLAS FECHNER, MARTIN EDEL, FABIAN SCHALLER, KAREN BLESSING, PATRICK HESPELT, TANJA PFITZER, HEIKE QUOSDORF, MONA STEGEMANN, JAKOB FELDTKELLER, GIULIA CHARLOTTE XIA HUE BOCHNIG, PATRICK WEHRBACH, HANNA VOGLER, BARBARA KÜHNEL, LISA RONJA LASSEN, JONATHAN LÜCKERT, MATTHIAS LIESEMBERG, ANDRESSA OCKER, HELENE LANACHE, NINA COLLIN, FRANK MÜNCH, JÜRGEN KRIEGER, NICO GÖTZ, MARTIN C. JELONEK, ESSAM ABDELHADY , ELLEN VOGLER-GRÜNING, BERND GRÜNING, VLADIMIR MARIJANOVIC, CAIO LEMOINE, SERGIU GLIGOR, CHRISTIAN BUTZ, LUIS „PIPE" VERGARA, SEBASTIAN ETCHEVERRY, AYHAN YIGITOKUR, ADRIAN COPITZKY, PHILIP NEUER, HELGA MARIA, THOMAS OSPITALETCHE , SARAH PETRASCH

SETFOTOGRAFIE:

SYLVIA RENNERT

REQUISITE:

LISA RONJA LASSEN
PATRICK WEHRBACH

FAHRER:
JÜRGEN KRIEGER

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG:
SANDRA SCHNIZLER (DEWE MEDIEN GMBH), STEFAN MAIURI (CALUMET PHOTO STUTTGART), HOCHSCHULE DER MEDIEN (STUTTGART)

GEDANKEN
KONTROLLE